WP-01-K2-064

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Maximilian-Lukas Linke (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 63 bis 65 einfügen:
jetzt einen Mindestlohn von zunächst 15 Euro im Jahr 2025, der auch für unter 18-Jährige, Auszubildende sowie für Langzeitarbeitslose, die eine neue Beschäftigung beginnen, und für Menschen in Behindertenwerkstätten gilt. Das entspricht auch den Vorgaben, die bei der Umsetzung der Mindestlohnrichtlinie der Europäischen Union (EU) einzuhalten sind. Und es

Begründung

Wir wollen Lohngerechtigkeit für alle sicherstellen, Ausbeutung verhindern und allen Menschen ein existenzsicherndes Einkommen ermöglichen.

weitere Antragsteller*innen

Chantal Münster (KV Berlin-Kreisfrei); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tim Niclas Demisch (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Benjamin Klettbach (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Armin Schäfer (KV Berlin-Kreisfrei); Anne Kruska (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Sarah Heinze (KV Berlin-Pankow); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Moritz Heinze (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Santiago Rodriguez Salgado (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln); Niclas Christ (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Martin Wilke (KV Märkisch-Oderland); Dominik Chadid (KV Märkisch-Oderland); Philipp Lang (KV Stuttgart); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.